

Mehr Polizei - mehr Sicherheit? -

Oder erwarten uns durch verschärfte Regelungen zur polizeilichen Überwachung und Einschränkungen von Grundrechten wie Versammlungsfreiheit, Pressefreiheit...?

Zugegeben, das Thema ist nicht neu, aber jetzt sollte es genug sein mit der Aufrüstung der Polizei. Die neuen Befugnisse und die Aufrüstung der Polizei dienen ja nicht nur der „abstrakten Gefahr terroristischer Anschläge“, wie Strobl meinte, sondern auch.....?

Ja, ja, das organisierte Verbrechen, das natürlich auch. Wenn man es aber nur mit Mühe und Not schafft, die Cum--Ex Kapitalverbrecher (größter Steuerraub der Geschichte!) ihrer gerechten Strafe zuzuführen – wie dann auch noch das „herkömmliche“ organisierte Verbrechen (oder neuerdings Clankriminalität) wirkungsvoll bekämpfen?

Ein interessanter Artikel im Handelsblatt hierzu

https://www.handelsblatt.com/arts_and_style/aus-aller-welt/al-capone-der-weltgroesste-gangster-ein-steuersuender/5148742.html?ticket=ST-4741110-3duXpEvSkYAFt1o91cJW-ap2

.....Schon 1931 wanderten Menschen wegen Steuerhinterziehung ins Gefängnis: Gangster-Legende Al Capone wurde auf den Tag genau vor 80 Jahren zu elf Jahren Haft verurteilt - weil die Behörden ihm sonst nichts beweisen konnten.....

Und das ging alles ohne Staatstrojaner, ohne Online-durchsuchung etc. Aber: Folge der Spur des Geldes!

Sicherheitsbehörden können auf vielerlei Datenspuren zugreifen,All diese Daten kommen aber nicht an den Informationswert des Geldflusses heran....

<https://cives.de/der-spur-des-geldes-folgen-4747>

Macht euch Gedanken!

Neue Polizeigesetze - Um was geht's da eigentlich?

In vielen Bundesländern werden seit 2017 Polizeigesetze verschärft – unter vielen Protesten und aufmerksam begleitet von Digitalcourage. Weit weniger wird beachtet, dass zur Harmonisierung dieser Gesetze ein Musterpolizeigesetz ausgearbeitet wird. Digitalcourage informiert auf dieser Seite über diesen Prozess.

<https://digitalcourage.de/musterpolizeigesetz>

https://www.deutschlandfunk.de/neue-polizeigesetze-in-den-bundeslaendern-mehr-befugnisse.724.de.html?dram:article_id=444777

Onlinedurchsuchung, Präventivhaft, Bodycams – Bundesländer verschärfen die Polizeigesetze. Polizisten sollen nicht erst einschreiten, wenn eine konkrete Gefahr besteht, sondern wenn sie sich abzeichnet. „Vor die Lage kommen“, nennen das Sicherheitspolitiker. Diese neue Linie ist umstritten.

<https://www.imi-online.de/2019/01/25/polizeigesetz-baden-wuerttemberg-erneute-verschaerfung/> Von der Öffentlichkeit weitgehend unbemerkt wird das Polizeigesetz in Baden-Württemberg zurzeit kontinuierlich verschärft. Nach einer sehr einschneidenden Verschärfung vor gerade einmal 14 Monaten plant der baden-württembergische Innenminister Thomas Strobl (CDU) nun einen weiteren Abbau von Bürgerrechten. Während die letzte Gesetzesänderung anfangs noch mit einer „abstrakten Gefahr terroristischer Anschläge“ [1] begründet wurde, wird mit der Zeit immer offensichtlicher, dass die Aufrüstung der Polizei sich auch gegen soziale Bewegungen und Migrant*innen richtet.....

<https://www.stuttgarter-zeitung.de/inhalt.polizeirecht-in-baden-wuerttemberg-strobls-wunschzettel-fuer-die-polizei.dc475a14-acbc-4468-9b63-a17e46383da1.html>

Kommentar:

„Strobl überreizt seine Karten

Innenminister Strobl hat deshalb eine Reihe von Änderungen vorgesehen. Eine seiner zentralen Forderungen ist die Online-Durchsuchung, also das heimliche Ausspähen von Daten, die auf Computern, Laptops, Tablets oder

Smartphones gespeichert sind. Das ist zur Strafverfolgung bereits möglich und auch im BKA-Gesetz verankert.“

Mehr Sicherheit (für wen?) vs. Freiheit der Bürger:

<https://www.imi-online.de/2019/07/16/freiheit-stirbt-mit-sicherheit/>

Warum fällt mir dazu der Film „Das Leben der Anderen“ (2006) mit Ulrich Mühe ein?

Und noch was in dem Zusammenhang:

Nach den G20 Protesten will die dortige Justiz **alle** in Haftung nehmen, nach dem Motto „mitgegangen – mitgehangen“. Das obskure Konstrukt sieht so aus: Erst durch die Anwesenheit Tausender Demonstranten war es einigen möglich, zu plündern und zu brandschatzen.

Das heißt wohl, Artikel 8 GG ist ziemlich lästig geworden – oder wie soll man das interpretieren?

Macht euch Gedanken und seid wachsam!

Carlo, 20.7.2019